

Möbel-Ausverkauf.

Von heute ab sind sämtliche Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Das Geschäft kann auch im Ganzen übernommen werden. Auch Pferd, Möbel- und Kutschwagen.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

An meinem Verkaufsorte befinden sich 2 Weinstuben.

Medicinal-Ungar,
die ganze Straße von 1. u. 2.

Champagner,
die ganze Straße von 1. u. 2.

Ungarwein-Handlung Halle a. S.
die ganze Straße von 1. u. 2.

Gustav Spöner, 8. u. 9. Markt 8.
die ganze Straße von 1. u. 2.

Bei Abnahme von 12 Flaschen 1 gratis.

Bei Abnahme von 12 Flaschen 1 gratis.

Zur Richtigstellung

berühmte Herr Clemens Müller, Mitglied der Classe 42 der Internationalen Jury der Colonial- und Export-Ausstellung zu Amsterdam das Folgende:

Da mir die Ehre zu Theil wurde, vom deutschen Reichsanwalt als Beisitzer für die Amsterdamer Colonial-Ausstellung ernannt zu werden, hatte ich als solcher und als einziger Sachverständiger und Fachmann für Nähmaschinen in Classe 42 der Internationalen Jury nicht nur die deutschen, sondern auch sämtliche ausländische Nähmaschinen zu prüfen und etwaige Anweisungen für dieselben vorzuschlagen.

Die Singer Manuf. Co. hatte eine sehr große Anzahl der bisher unter dem Namen „Original-Singer-Nähmaschinen“ in Deutschland ausgebotenen Maschinen aufgestellt, ausserdem jedoch noch zahlreiche Maschinen neuerer Construction, welche meines Wissens nur in wenigen Exemplaren nach Deutschland gelangt sind. Nach eingehender und langdauernder Prüfung konnte ich die ersteren, also die zur Zeit von der Singer Manuf. Co. in Deutschland verkauften Maschinen zur Prämiation nicht vorschlagen, da sie den Erzeugnissen speciell der meisten deutschen Fabriken keineswegs ebenbürtig waren, sondern im Vergleich mit diesen zurückblieben; dagegen konnte ich für die Maschinen neuerer Construction u. ein Ehren Diplom beantragen und wurde dies von der Classe 42 der Internationalen Jury genehmigt.

Die Erklärung des Herrn Heibinger, das diese Auszeichnung „nicht etwa den Maschinen neuer Construction verliehen“ worden sei.

ist daher nicht der Wahrheit gemäss.

Die Mitglieder der Jury hatten sich bei der Preis-Vertheilung nach den in besonderem Regulativ bekannt gegebenen Bestimmungen zu richten und gestatteten nicht den sehr gut gearbeiteten und mit vielen praktischen Verbesserungen versehenen deutschen Fabriken das Ehren-Diplom zu ertheilen, wohl aber konnten von 7 deutschen Maschinen, deren Nähmaschinen zur Beurtheilung gelangten, 6 prämiirt und von diesen sogar 3 Firmen mit der goldenen Medaille ausgezeichnet werden.

Ich bemerke noch, das meine Firma nicht zu den Mitgliedern der „Concordia“, Vereinigung deutscher Nähmaschinen-Fabrikanten und Händler“ gehört, und es mir fern liegt, in der zwischen Herrn Heibinger und dieser Vereinigung seit Jahren geführten Zeitungspolemik Partei zu ergreifen — ich beabsichtige lediglich dem Publikum, welches die Eingangs erwähnte Veröffentlichung gelesen, den Thatbestand klar zu legen und ihm die richtige Beurtheilung zu ermöglichen.

Nur durch vorläufige Festsetzung konnte die deutsche Nähmaschinen-Industrie die hervorragende Stellung erringen, welche sie heute — trotz aller Herabwürdigung von Seiten der überseeschen Concurrenz und deren Vertreter — auf dem Weltmarkt einnimmt.

Sowiet Herr Clemens Müller.

Wahs es nun nicht eben, der Gefühl für Mobilitätsfähigkeit in sich trägt, mit Entrüstung erfüllen, wenn er sieht, wie ein Ausländer, welcher die Qualität seiner hergestellten Maschine kennen will, sich erdreistet, eine vaterländische Industrie, die ihn soeben zu Amsterdam glänzend bezeugt, fortgesetzt beschimpft und herabwürdigt. Möchte nunmehr das deutsche Publikum einsehen, das alle Declamation an der dürftigen Arbeit der Singer-Compagnie nichts ändern kann und das es nur sein Geld schonen, wenn es in Zukunft die mit dem höchst-erreichbaren Preis getronten deutschen Nähmaschinen denen der Singer-Compagnie vorzieht.

Die „Concordia“,
Vereinigung deutscher Nähmaschinen-Fabrikanten und Händler.

Nietlebener Presskohlensteine,

solwie trockene Knorpel und Anthracit, empfehlen in bekannter Güte und lassen sich durch ihre Gelehrtheit anfechten.

Hoeger & Heydenreich,

bormals A. Hampke'sche Presskohlenfabrik in Nietleben.

Aufträge werden entgegenommen bei Herrn H. Nietzmann, große Ulrichstr. 19, bei Herrn Franz Steiner, Klausstr. 6, bei Herrn Klempermeister, Haupt, Sophienstr. 16, sowie auch Königsstr. 40e, part. rechts.

Die Färberei von Schrödter, Halle a. S.,

Halle a. S., große Steinstraße 10,

empfehlte sich ansehnlich dem geübten Publikum zur Herbstsaison zum Reinigen, Waschen und Färben von Damen u. Herren Garderoben, zerrennt oder unzerrennt, und bietet für alle in dieses Fach schlagende Arbeiten ein gültige Ausführung.

Billigste Preise und schnelle Ausführung.

Täglich frische Kieker Fett-Büchlinge,

echte Kieker Brotten das Pfd. 80 Pfa., ger. Mal, fischend fette Nachs-Brotten, Gese-Mal, Bratheringe, Halbbriden, russische Sardinen und Anchovis, einemachte Presselbeeren, Saure und Sauer-Gurken empfiehlt billigst

Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Um sich vor nassem Füssen zu bewahren giebt es kein besseres Conserveungsmittel als

Gummitbran

zum Weich-, Geschmeidig- und Wasser-dichtmachen der Stiefeln u. Lederbündel, 1 St. 25 u. 50 u. 1 A. empfiehlt

Albert Schlüter Nachf.,

große Steinstraße 6.

Blauen Vitriol

zum Weizenfällen empfiehlt

Albert Schlüter Nachf.,

(Georg Uber), gr. Steinstr. 6.

P. P.

Einem besiegten und ausdauerigen Publikum die ergebene Anzeige, das ich mit dem heutigen Tage eine

Brod-, Weiß- u. Kuchenbäckerei

Giebichenstein, Triftstraße Nr. 13

eröffnet habe. In dem ich bei reeller Bedienung mir das Vertrauen des geübten Publikums zu erwerben luche, empfehle ich mich Hochachtung

Hugo Kröner, Bäckermeister.

Geschäfts-Gröfning.

Dierdurch die ergebene Anzeige, das ich vom 1. October an in dem Kellerloale — Waageburgrstraße Nr. 2 — einen Handel mit Victualien aller Art, die. Flaschenbieren und Braumwein eröffne. Es wird mein Bestreben sein, meine Kunden stets gut und constant zu bedienen und bitte ich daher um geneigten Zuspruch.

Gustav Gräbner.

Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung aller Sorten Lampen unter Garantie, sowie Gans- und Küchengeräthe zum Selbstkostenpreise.

E. Wegewitz, Klempermeister, Geiststraße 61.

Rud. Schmalz.



Lager aller Haus- & Küchengeräthe Gr. Ulrichstr. 45

Blaues Kochgeschirr billig.

Solinger Stahlwaaren, Tafel, Dessert, Küchen-, Tranchir-, Schälgeräthe u. Aischen-Messer, Scheren etc.

Vorlege-, Ober- u. Gläffel in modernsten Facons.

Berliner Messer

Rud. Schmalz

gr. Ulrichstraße 45.

Gänsepulver zum Abreiben geschlächter Gänse, Enten, Hühner etc. empfiehlt

Albert Schlüter Nachf.,

Georg Uber, gr. Steinstraße 6.

Schöne Sorten Tafelobst, Apfel-, Birnen und Weintrauben sind abzugeben

Höfbergweg 45. Döbergärtner Strauss.

Söler u. Kliner Dombau-Poste, 1. Gewinn 75,000 M., 3 A. 30 A. verendet franco mit Zielungsliste

H. Betzler, Wm ad.

C. Otto Gaa,

grosse Ulrichstrasse 59, 1.

Herren-Wäsche-Fabrik.

Specialität: Oberhemden nach Maass.

Unter meiner persönlichen Leitung geschieht die Anfertigung der Hemden und garantire wie bisher für tadellosen Sitz wie Ausführung.

Nähmaschinen-Fabrik vorm. Frister & Rossmann

Actiengesellschaft, Berlin.

Singer-Medium-Greifer (Wheeler-Wilson) Nähmaschinen für den Familiengebrauch und für Handwerker erhielten die goldene Medaille Porto Alegre, Brasilien, 1881, die silberne Medaille Buenos Ayres, America, 1882, die goldene Medaille Amsterdam, Holland 1883.

Depot: **F. Lindenheim,** Schmeerstraße 30.

Frische Pfannkuchen

mit verschiedener Fruchtfüllung empfiehlt

Carl Tornow,

Klausstr. 20, Rannischestraße 7, Glauchaische Straße 13.

Parkbad-Conditorei & Restaurant

empfehlte K. Caffee- und Thee-Backwaaren, Nusstorte von bekannter Güte.

Empfehle mein elegant eingerichtete Restaurant zur fleißigen Benutzung.

Riebeck'sches Lager, echt Culmbacher und Berliner Weissbier stets frisch.

H. Engler.

Tanz-Unterricht

ertheilt regelmäßig jeden Donnerstag von 8 Uhr Abends und Sonntag von 3/4 Uhr ab im Concerthaus gegen mäßiges Honorar. Gedulige Anmeldungen erbetet

Mein dreijähriger J. Winter-Cursus für Bräutal beginnt Freitag den 19. d. Mts. und nehme gefl. Anmeldungen gern entgegen. Meine Wohnung befindet sich bei Keine Braubaustraße 4. II.

Mein Institut für

Heilgymnastik

befindet sich jetzt Spitzgarten 6 part. Antonie Geist.

Erstschulnde Wochentags 11-12 Uhr.

Weihnachts-Ausverkauf von Tapissierewaaren.
 Am Montag den 8. d. Mts. Leipzigerstraße 4, 1. Etage, einen Ausverkauf von Buntstickereien.
 Die Auswahl, welche ich biete, ist eine großartige. Sämmtliche Dessins sind nach neuestem Geschmack ausgeführt und streng modern, die Preise sind fest, aber
 fabelhaft billig. Beachtung des Lagers ist auch Nichtkäufern sehr gern gestattet.
Albert Hensel, Leipzigerstraße 4, 1. Etage.



Gewinde-Schneidzange
 in vorzüglicher Qualität,
 bei billigerer Preisstellung liefert als
Specialität
 unter Garantie
 die Werkzeug-Fabrik
 von
Gustav Krebs
 Halle a/S., Ludwigsstraße 1.
 Reparaturen an Schneidzeugen prompt
 und billigst.

Rhein. Vieh-Versicherung
 unter Ober-Aufsicht der Königl. Reg. zu Köln
 versichert Pferde, Maultiere, Esel, Rindvieh, Schweine, Ziegen
 und Schafe zu billigen Prämien.
 Prospekt und Bedingungen gratis. Geeignete Agenten in der
 Provinz Sachsen wollen sich wenden an die General-Agentur von
C. Lange, Halle a/S., Steinweg 42.

Kaffee-Offerte.
 Durch direkten Bezug bin ich in der Lage, den gezeigten Hausfrauen
 nachstehende gebrannte Kaffee's zu empfehlen:
 hochfeinen Major, Berl à Pfd. Mt. 1,80.
 " Menado " " " 1,80.
 " Neilgherry " " " 1,60.
 " Campinas mit Neilgherry " " " 1,20.
 rein schmeckenden Campinas " " " 1,-.
H. W. Haacke, gr. Klausstr. 16.

Einen geehrten Publikum von hier und auswärts, meiner werthen Koch-
 beschafft, allen Freunden und irühren Kollegen zur Nachricht, daß ich das
Restaurant Wettinerstraße 1
 übernommen habe und alles aufbereitet werde, stets das Beste an Getränken
 und Speisen zu liefern. Hochachtungsvoll
Max Herwig.

**Königl. Baugewerk-, Zeichen- und Modellierschule
 zu Erfurt.**
 Beginn des Wintersemesters den 1. October. Am Schluß jeden Sem-
 esters werden Abgangsprüfungen nach der vom Kultus-Ministerium erlassenen
 Prüfungsordnung unter Vertheilung dreier Delegationen des Verbandes deutscher
 Baugewerksmeister abgehalten. — Wohnung mit vollst. Kost zu 33-40 M. monat-
 lich. Billige schriftliche Anmeldeung erwünscht. Programm kostenfrei durch
 den hies. Direktor
Zur Locomobilenheizung empfehlen beste
 Zwickauer Steinkohlen
 in Doppelwagen oder ab Lager Klinkhardt & Schreiber.

Sein oder nicht sein!
 Wenn Herr Neidlinger behauptet, er habe auf seine Original Singer
 Maschinen irgend welchen Preis in Amsterdam erhalten, so ist dies eben
nicht wahr.
 Behaupte ich dagegen, daß die Deutschen Singer-Maschinen den Preis
 davon getragen, so ist dies wahr! Mein Gewährsmann ist der vom
 Herrn Reichsanwalt delegirte Preisrichter zur Gruppe 42 Herr Clemens
 Müller zu Dresden. C. Wolf, Poststraße 12.

**Ortsverband Deutscher Gewerksvereine
 (Sächsisch-Thüring.)**
 Sonntag den 7. October
 Unterhaltungabend zur Feier des 15jährigen Bestehens der Organisation
 im großen Saale des Hoftheaters. Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Gesellschafts-Haus Diemitz.
 Heute Sonntag den 7. October
Grosse Ballmusik.
 (Start befehtes Orchester.)
 Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags. Max Hofmann.
 Von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 11 Uhr halbbündliche Musikus-
 fahren, Preis pro Person 20 A. Einleitungsplatz: gr. Steinstraße vis-a-vis
 dem Hofstuf aus schwarzen Anz.

Zum letzten Dreier.
 Montag den 8. October
Schlachtfest.
 Hierzu ladet ergebenst ein E. Donner.

Einem geehrten reisenden Publikum, sowie meinen werthen Gästen theile hierdurch ergebenst
 mit, dass ich das Geschäft meines verstorbenen Mannes
„Hôtel Preussischer Hof“
 in unveränderter Weise fortführe.
 Halle a/S., im October 1883.
Wittve Ida Haase.

Die
Original Singer Nähmaschinen
 empfangen wieder auf der internationalen
Weltausstellung zu Amsterdam
 den
Höchsten Preis
 das
Ehren-Diplom
 wodurch auf's Neue die Vorzüge und Unübertrefflichkeit der
 Original Singer Maschinen bestätigt werden, insbesondere
 gegenüber den von andern Fabrikanten ausgeführten meistens
 als „Singer“, „Singer's System“ oder dergl. ausgebotenen
 Nachahmungen; die theils nur zweite und dritte Preise (gol-
 bene und silberne Medaillen), theils noch geringere oder gar
 keine Auszeichnung erhielten.
G. Neidlinger, Halle a/S., Leipzigerstr. 103.

**Nur während der Messe
 Leipzig,**
 Nicolaistr. n. Brühl-Ecke,
 muß
 nach beendeter Engros-Woche der
 Rest von echt
**böhmischen
 Bettfedern u. Daunen**
 im Einzelnen zu Engrospreisen
 verkauft werden.
 Bettfedern à Pfd. 75 A., 1,25, 1,60,
 2 A u. 2,50 allefeinte, weich und gar,
 nur 2,80 A pr. Pfd.
 Daunen 4,50, beste Sorte nur 5 A
Eilet! Eilet! Eilet!
 nach Leipzig,
 Brühl u. Nicolaistr.-Ecke im Laden.
 NB. Bis Donnerstag den 11. d. Mts.
 muß Alles geräumt sein! Ein großer
 Polster große leere Federbetten billig
 zu verkaufen.



Größtes Brillenlager.
 Alleinstes Nieberlage für Halle
 der optischen Fabrik
Hugo Gloss in Rathenow.
 Stahlbrillen von 1,50 A.
 Hornbrillen " 2,00 "
 Nickelbrillen " 3,00 "
 Aluminiumbrillen " 5,00 "
 Silberbrillen " 6,00 "
 Schildkrötenbrillen " 7,00 "
 Star. Goldbrillen " 8,00 "
 14kar. Goldbrillen " 12,00 "
 mit besten Rathenower Gläsern,
 genau polirend. Streng reelle Bedienung.
Carl Schneider,
 29. große Ulrichstraße 29.

Privat-Unterricht
 des
 vereidigten Schriftkundigen
 und Bücher-Revisor
Neumann aus München.
 Schnell-Schönschreiben,
 Buchführung, Contortunde,
 Cirkel für Damen u. Herren.
 Gr. Ulrichstraße 29.
 Sprechzeit: 11-1 Uhr.
 Große frächtige Kaninchen wer-
 den gekauft Anhalterstraße 2a, 1.

Abonnement-Concerte.
 Wie früher sollen in diesem Winter 5 grössere Symphonie-Con-
 certe unter Mitwirkung namhafter Solisten stattfinden.
 Ein nummerirter Platz für 5 Concerte kostet 11 Mark,
 Ein einzelnes Concert mindestens 3 Mark.
 Den bisherigen Abonnenten bleiben die Plätze nur bis zum 10. Oc-
 tober reservirt.
 Das erste Concert mit **Teresina Tua** findet bereits Frei-
 tag den 19. October statt. Die Billets können sogleich entnommen wer-
 den bei Herrn **Köster**, Poststr. 9. F. Voretzsch.

Wilhelmj-Concert.
 Halle, Montag den 22. October 1883 Abends 7 Uhr
 im Saale des Volksschulgebäudes
CONCERT
 von
 Herrn Professor **August Wilhelmj**
 unter Mitwirkung des
Pianisten Herrn Rudolph Niemann.
 Der Concertflügel aus der Hofpianofortefabrik des Herrn R. Seltz in
 Leipzig ist aus dem Magazin des Herrn **Blankenburg** hier.
 Billets: Reservirter Platz à 3 Mk., nichtreservirter Platz à 2 Mk. sind in
 der Musikalienhandlung von **H. Karmrodt** (Barfüsserstrasse 19) und an der
 Abendkasse zu haben.

Neue Sing-Akademie.
 Mittwoch den 10. October findet die erste Damenübung statt.
 Zur Aufführung gelangen nach dem Luther-Concert im bevorstehenden Jahre
**Mozart's Requiem, Mendelssohn's Paulus, Bruch's
 Glocke und Händel's Samson.**
 Gefl. Meldung neuer singender und zubörender Mitglieder, sowie auch zu
 der für Ungeübtere eingerichteten
Chorschule
 erbitten wir bei Herrn Musikdirector **F. Vortzsch**, Wilhelmstr. 6.

Einladung
 zu den öffentlichen Vorträgen in der Stabell der apostolischen
 Gemeinde hierelbst gr. Märkerstr. 23, im Gofe 1 Tr.
 Während eines Reihe von Wochen finden an jedem Sonntag Nach-
 mittags 5 Uhr, und an jedem Mittwochs Abends 8 Uhr Vorträge statt.
 Jedermann, der sich für zeitgemäße religiöse Wahrheiten interessiert
 ist eingeladen. Heute Abends 8 Uhr Vortrag: „Gottes Blick
 mit dem Menschen und der Erde.“

Concerthaus.
 Heute Sonntag den 7. October
Grosser Ball.
 C. Schieferdecker.

Müller's Bellevue.
 Heute Sonntag den 7. October
Großer Ball mit freier Nacht.
 Anfang 7 Uhr.
 Nachmittags von 4 Uhr an Kränzchen.

Special-Geschäft für Damen- und Mädchen-Mäntel
 Leipzigerstr. 4. **Emil Salomon,** Leipzigerstr. 4.
 empfiehlt eine großartige Auswahl
Herbst- und Winter-Mäntel
 in den neuesten Facons und elegantem Schnitt, Detail-Verkauf zu Fabrikpreisen.
 Täglich Eingang von Neuheiten.

Bitte genau die Adresse **17** zu gest. beachten.
Damen- u. Mädchenmäntel-Fabrik Welsch Nachf.,
17. gr. Ulrichstraße 17,
 empfiehlt in größter Auswahl und nur gezeigten Stoffen
für den Herbst:

Regenmäntel (anschließ.) von 8 $\frac{1}{2}$ M. an, mit Krage von 9 $\frac{1}{2}$ M. an.
 Rädmäntel mit u. ohne Franzen, eleg. garnirt, von 10 $\frac{1}{2}$ M. an.
 Brunnenmäntel, carrirt u. glatt, v. 9 $\frac{1}{2}$ M. an.
Kindermäntel
 reizend befezt für Herbst von 3 $\frac{1}{2}$ M. an, mit Plüsch für Winter von 5 $\frac{1}{2}$ M. an.

Prachtvolle Wintermäntel,
 Winterpaletots, lang, schon von 3 $\frac{1}{2}$ M. an.
 Kragendoublemäntel, sehr reich befezt u. gut. Stoff von 5 $\frac{1}{2}$ M. an.
Plüsch- und Double-Jacken
 dauerhaft und billig.

Elegante Neuheiten
 Paletots, Winter-Dolmans, Visites- und Pellerinenfacons,
 brillant mit Plüsch, Krimmer, Franzen oder Seiden-Marabouts arrangirt, von 6 $\frac{1}{2}$ M. an bis zu den kostbarsten Modellsiegen, in modernsten reinwoll. Soleils, Diagonal, Bouché und aborigen Fantasiestoffen reell und preiswerth.
Neuestes Spezial-Geschäft und billigste Bezugsquelle
 für Damen-Mäntel am Platz.

Vertreter der Firma **N. von Dreyse Sommerda.**



Rich. Schröder, Büchsenmacher,
 Halle a.S., Graseweg 23,

empfiehlt sein reichsortirtes Lager von Gewehren aller Systeme, Revolver, Teschings und Pistolen, Patronenhülsen zu allen Waffen äusserst billig.
Prima Jagdpulver (Hirschmarke),
 Patent-Schrot alle Nummern, Jagdtensillen, reichste Auswahl. Wiederverkäufer Engros-Preise. Umänderungen und Reparaturen prompt und billigst.
 Billigste Preise. Garantie.

Mein Cigarren- und Tabak-Geschäft befindet sich nicht mehr Rathhausgasse 16, sondern **nur große Steinstraße 14.**
 F. A. Remmert.
 3. u. c. im October 1883.

Rudolph Hahn,
52. Große Ulrichstraße 52
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
Glatten und carrirten Kleiderstoffen Berl. Elle von 30 bis 50 $\frac{1}{2}$ do. " " " " 35 $\frac{1}{2}$ bis 1,20.
Glatten und carrirten S/4 do. " " " " 1,20 an.
Lamas und halbwoollenen Stoffen in 4/4 und 8/4 breit. 1,20 an.
Schwarzen Cachemires in 120 cm breit von 70 $\frac{1}{2}$ an.
Weissen Gardinen
 in Zwirn, engl. Tüll und Mull mit Tüll.
Damasten, Rippen, Möbelstoffen und Tischdecken.
 Großes Lager in Herbst- und Wintermänteln für Damen und Kinder.
Filzröcke und Rockstoffe etc.
 Sämtliche Artikel werden zu den billigsten Preisen, wie dies überhaupt möglich ist, abgegeben.
Rudolph Hahn, 52. große Ulrichstraße 52.

Ausverkauf.
 Wegen günstiger Aufgabe meines Geschäfts bin ich willens, mein **Shuh- und Stiefellager** zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen.
E. Schmidt, gr. Klausstraße 40.

Musikschule.
 Zu den neuen Curien für **Gesang- und Clavier-Unterricht**
 nehme ich täglich Anmeldungen entgegen. Gesangslehre, sowohl Dilettanten als angehende Concert- und Bühnensänger, finden schon von den ersten Anfängen an vollständige Ausbildung in deutsch. u. ital. Gesänge nach der Methode Prof. **Marescal-Paris, Prof. Wolf-Wien;** auch befehlt eine eigene Classeur für **Chorleitung** zur Vorbereitung für Vereine.
 Neu beginnende Klavierlehre, werden ebenso wie bereits fortgeschrittene übernommen. Kinder zu den **Elementar-Claffen** schon vom 8. Lebensjahre an. **Erschließungen** täglich von 1-6 Nachm. Auf Wunsch Prospecte.
Mary Kaufmann, gr. Ulrichstr. 12, II
 im Hause des Herrn Glück.

Eine grosse Partie **Rester** und zurückgesetzte Muster von **Zwirngardinen, Englisch-Tüll- und Schweizer Tüll und Mull-Gardinen**
 empfohlen zu bedeutend herabgesetzten Preisen
A. Huth & Co.

Salomon & Co.,
 gr. Ulrichstr. 1. u. 2.
Kragen, Manschetten und Cravatten
 in eleganten, neuen Facons.

CACAO SOLUBLE
Suchard
 LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER
 VORZÜGLICHE QUALITÄT.

PATENTE
 aller Länder u. event. deren Verwertung besorgt
C. Kessler, Civil-Ingenieur u. Patent-Anwalt,
 Berlin SW., Königgrätzerstr. 47. Prosp. gratis.

Mikroscope, Lupen, Taschenthermometer, Compasse, Lesegläser
 empfiehlt **Otto Unbekannt,**
 Meinfischmieden.
 Gebeug. Herren-Kleidungsstücke, Betten, Wäsche, Uhren, Möbel u. s. w. taucht
Fr. Noack, Geißstraße 46.

Sollt. Druck und Verlag von Otto Hendel.